

# Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Aurich

- Teilbereich Fäkalschlammentsorgung –

## Erläuterungen zur Gebührenkalkulation 2015

### I. Aufwendungen

#### Position 1

##### Fäkalschlammverwertung

|            |           |           |           |
|------------|-----------|-----------|-----------|
| Plan 2014: | 110.000 € | Ist 2013: | 114.739 € |
| Plan 2015: | 123.000 € | HR 2014:  | 123.000 € |

Im Zeitraum Januar bis September 2014 wurden aus 2.394 Gruben 7.958 m<sup>3</sup> Schlamm entsorgt. Hierbei fielen Verwertungskosten in Höhe von 97.881,84 € an. Die Hochrechnung für 2014 wurde mit dem Faktor 11,3 berechnet, da Erfahrungen aus den letzten Jahren zeigen, dass sich jeweils im Dezember die Anzahl der zu entleerenden Fäkalschlammgruben und damit einhergehend auch die zu entsorgenden Mengen deutlich reduzieren. Der Ansatz 2015 wurde auf Basis der Hochrechnung 2014 festgesetzt.

#### Position 2

##### Abfuhrkosten

|            |           |          |           |
|------------|-----------|----------|-----------|
| Plan 2014: | 162.000 € | Ist:     | 157.682 € |
| Plan 2015: | 170.000 € | HR 2014: | 170.000 € |

Die Abfuhrkosten errechnen sich nach Grundentgelt, Anzahl der zu entleerenden Gruben sowie nach abgefahrener Menge. Entsprechend der Berechnung zu Pos. 1 wurde für die Hochrechnung 2014 eine Anzahl von 3.006 Gruben sowie eine abzufahrende Schlammmenge von 9.992 m<sup>3</sup> berücksichtigt.

Zusätzlich wurden 2014 im Zeitraum von Januar bis September 28 Notfallentleerungen durchgeführt. Die Hochrechnung für das ganze Jahr 2014 ergibt 35 Notfallentleerungen, die mit jeweils 120 €/Leerung abgerechnet werden.

Der Ansatz 2015 basiert auf der Hochrechnung 2014.

### **Position 3**

#### **Verwaltungskosten**

|            |          |          |          |
|------------|----------|----------|----------|
| Plan 2014: | 75.000 € | Ist:     | 63.482 € |
| Plan 2015: | 70.000 € | HR 2014: | 70.000 € |

Der Ansatz 2015 entspricht den Kosten der Hochrechnung 2014.

### **Position 4**

#### **Wertberichtigung Forderungen**

|            |         |          |         |
|------------|---------|----------|---------|
| Plan 2014: | 3.000 € | Ist:     | 57 €    |
| Plan 2015: | 2.300 € | HR 2014: | 2.341 € |

Jährlich wird von einem Forderungsausfall von 3 % des Forderungsbestandes des Vorjahres ausgegangen. Zum 31.12.2013 betrug der Forderungsbestand 78.026,05 €, so dass 2014 von einer Wertberichtigung von 2.340,78 € auszugehen ist.

Der Ansatz 2015 entspricht der Hochrechnung 2014.

## **II. Erträge**

### **Position 5**

#### **Erlöse Notfallentleerungen**

|            |          |          |         |
|------------|----------|----------|---------|
| Plan 2014: | 12.000 € | Ist:     | 0 €     |
| Plan 2015: | 4.200 €  | HR 2014: | 4.200 € |

Der Ansatz 2015 entspricht den Kosten der Hochrechnung 2014.

## **Position 6**

### **Rücklagenauflösung**

|            |          |          |          |
|------------|----------|----------|----------|
| Plan 2014: | 44.652 € | Ist:     | 47.270 € |
| Plan 2015: | 36.000 € | HR 2014: | 44.652 € |

Zum 31.12.2014 war ein Rücklagenbestand in Höhe von 72.067 € zu verzeichnen. Davon wurde für 2015 ein Betrag von 36.000 € in Ansatz gebracht.

## **Position 7**

### **Sonstige Erlöse**

|            |         |          |         |
|------------|---------|----------|---------|
| Plan 2014: | 3.000 € | Ist:     | 1.146 € |
| Plan 2015: | 500 €   | HR 2014: | 300 €   |

Im Planansatz 2014 wurde mit Erlösen aus Vollstreckungs- und sonstigen Forderungen in Höhe 3.000 € kalkuliert. Tatsächlich wurden bisher in 2014 lediglich 200 € vereinnahmt. Da die Höhe der Vollstreckungserlöse jährlich schwankend ist, wurde für 2015 ein Planansatz von 500 € gewählt.